

Staffelstabsübergabe im Bezirk Recklinghausen

Recklinghausen / Herten. So ein volles Haus konnte die Gemeinde Herten-Mitte gegenüber der Feuerwache schon lange nicht mehr verzeichnen - und das aus gutem Grund: Anlässlich einiger Veränderungen in den Arbeitsbereichen der Apostel innerhalb der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen wird Apostel Wilhelm Hoyer mit Bischof Manfred Bruns die Verantwortung abgeben. Apostel Walter Schorr, bereits zweimal länger für den nicht mehr bestehenden Bezirk Gelsenkirchen-Buer verantwortlich, dem mehr als die jetzigen Gemeinden des Bezirks Recklinghausen angehörten, kehrt an alte Wirkungsstätten zurück. Ihn begleitet in der Arbeit Bischof Peter Johanning aus Halle/Westf., der erstmalig für Gemeinden im Ruhrgebiet zuständig wird. Alle vier waren im Gottesdienst in Herten zugegen, zu dem auch die Gemeinden Herten- Westerholt und Herten-Scherlebeck eingeladen waren. Daher musste auch das Foyer bestuhlt werden, um dem Andrang der Gottesdienstbesucher halbwegs Herr zu werden.

Geduld und Gehorsam

Apostel Wilhelm Hoyer, der den Gottesdienst hielt, entwickelte einen roten Faden anhand eines Bibelworts aus Hebräer 10,36:

"Geduld aber habt ihr nötig, damit ihr den Willen Gottes tut und das Verheißene empfangt."

Zuvor reflektierte er jedoch noch einmal den Pfingstgottesdienst 2013 im Lichte des "Grußwortes" des Stammapostels: **"Siehe, dein Heil kommt."**

Dank und Kontinuität

Natürlich erhielt auch Apostel Walter Schorr die Gelegenheit, nach etlichen Jahren wieder einmal in Herten-Mitte zu predigen. Dabei nutzte er auch die Gelegenheit, seinem Vorgänger sowie Bischof Manfred Bruns für die geleistete Arbeit zu danken und versprach, den Bezirk Recklinghausen in Liebe weiter zu pflegen.

Aus Zeitgründen konnte von den beiden Bischöfen dann nur noch Manfrd Bruns Gelegenheit gegeben werden, noch einmal wertvolle Gedanken im Kirchenbezirk zu hinterlassen. Bischof Peter Johanning wurde aber dann auch noch am Ende des Gottesdienstes kurz von Apostel

Hoyer vorgestellt. Er wird ja auch in Zukunft noch genügend Gelegenheit haben, sich bekannt zu machen.

Nach dem Abschluss der Predigt und noch vor der Feier des Heiligen Abendmahls spendete Apostel Hoyer schließlich einem Neugeborenen die Gabe Heiligen Geistes. Die Gemeinde Herten-Westerholt hatte vor einigen Tagen Nachwuchs begrüßen dürfen.

Glanzvolle Musik

Umrahmt wurde der Gottesdienst von außergewöhnlich qualitätsvoller Musik. Ein stimmgewaltiger Chor, gebildet aus den Sängerinnen und Sängern der drei Hertener Gemeinden, Solisten und ein Männerensemble beeindruckten mit nachhaltigen Klangerlebnissen auf höchstem Niveau - ein Genuss.

Abschied und Willkommen

Mit der Möglichkeit, sich vom bisherigen Apostel zu verabschieden und den neuen herzlich willkommen zu heißen, endete ein denkwürdiger Abend, der sich in dieser Form so schnell nicht wiederholen dürfte.

15. August 2013

Text: Andreas Hebestreit





